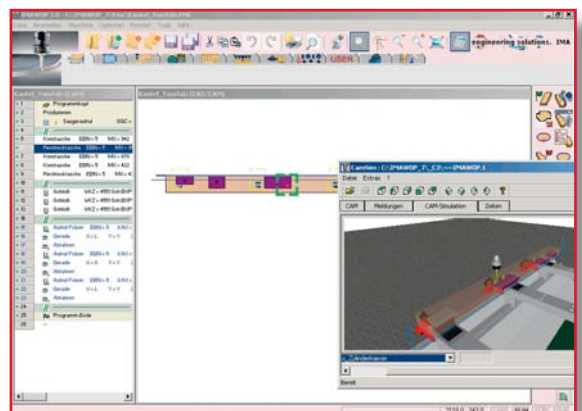
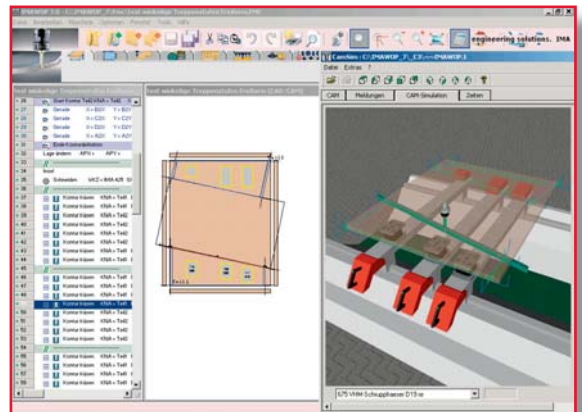


Arbeiten mit IMAWOP 7.0: Schneller und einfacher

Mit IMAWOP 7.0, der neuesten Version der IMA-Steuerungssoftware, können Anwender ihre täglichen Arbeitsabläufe deutlich vereinfachen. Alle neuen Maschinen, die zukünftig von IMA ausgeliefert werden, erhalten automatisch diese Version. Aber auch Maschinen, die derzeit noch mit älteren Versionen von IMAWOP arbeiten, lassen sich ab der Version 3.0 aufrüsten und können damit ebenfalls die vielen Vorteile nutzen, die IMAWOP 7.0 bietet.

Alle Vorteile auf einen Blick:

- Durch Kontrollen und Sicherheitsabfragen bei den Eingaben wird die Programmierung mit IMAWOP immer sicherer. Viele Eingaben werden auf Plausibilität geprüft und können so bei Bedarf noch korrigiert werden. Bereits während der Programmierung gibt es eine Programmdiagnose.
- Vordefinierte Vorlagen können verwendet, geändert und neu erstellt werden. Das ermöglicht besonders effizientes Arbeiten. Auch ständig wiederkehrende Abläufe können hiermit automatisiert werden.
- Neue 3D-Simulationen ermöglichen eine verbesserte Darstellung in vielen Bereichen, wie etwa bei den Werkzeug- und Adapter-Darstellungen, die jetzt als realistische 3D-Modelle einsehbar sind.
- Ein weiterer Pluspunkt ist die Möglichkeit, für verschiedene Maschinen zentrale und neutrale Programme erstellen zu können.
- IMAWOP 7.0 bietet viele verbesserte Zusatzinformationen, wie etwa eine Programminfo mit Anzeige der Werkzeuggrafik.
- Mehr Gestaltungsspielraum durch die Erweiterung der 5-Achsbearbeitung.
- Auch das Thema Sicherheit erhält einen noch höheren Stellenwert: Das Programm sorgt eigenständig für Sicherungskopien aller wichtigen Dateien.
- Neben weiteren technischen Verbesserungen gibt es eine Reihe optional erhältlicher Features: So lässt sich die Bearbeitungszeitberechnung mit höherer Genauigkeit bestimmen und als Standard in IMAWOP oder in der 3D-Simulation anzeigen. Zu weiteren Optionen zählen die Verbesserung der Werkzeugoptimierung, die Unterstützung einer universellen Spannvorrichtung mit Ausrück- und Umspannfunktion und das IMAwinCAD-Modul, das viele neue Möglichkeiten des Datenimports bereit hält.
- Quicktool - ist das Programmierwerkzeug für die Stückzahl-1-Fertigung: Mit dieser Option lassen sich beispielsweise die Programmierzeit und die Einfahrzeit an der Maschine reduzieren. Quicktool ist einstellbar für verschiedene Maschinentypen und Fertigungskonzepte und lässt sich auf individuelle Anwenderwünsche erweitern. Eine ganze Reihe ergänzender Neuheiten macht Quicktool für den Anwender unentbehrlich.



In enger Absprache mit den Interessen und Erfahrungen der IMA-Kunden wird IMAWOP ständig weiter optimiert und verbessert. So ist ein Software-Produkt aus der Praxis für die Praxis entstanden, das den Arbeitsalltag deutlich effizienter gestaltet.

Für weitere Fragen zum Thema IMAWOP stehen wir Ihnen gerne im persönlichen Gespräch zur Verfügung!
 Telefon: 05741 / 331-466 bzw. -273